



Regierungsratsbeschluss vom 19. März 2019

Stationäre Spitaltarife 2018 und 2019: Genehmigungen KVG-Tarifverträge betreffend Leistungsabgeltung in den Bereichen Psychiatrie und Rehabilitation sowie in der Tagesklinik; Mantelbericht und ergänzende Erläuterungen

P190225

1. Der Regierungsrat nimmt vom Bericht „Stationäre Spitaltarife 2018 und 2019: Genehmigungen KVG-Tarifverträge betreffend Leistungsabgeltung in den Bereichen Psychiatrie und Rehabilitation sowie in der Tagesklinik“ Kenntnis.
2. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG zwischen Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel und CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung für stationäre psychiatrische Behandlungen für Kinder und Jugendliche gemäss KVG vom 14. März 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
3. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag „Forensik“ zwischen Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel und Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung von stationären, psychiatrischen Behandlungen von spitalbedürftigen Patienten in der forensischen Abteilung gemäss KVG vom 14. Januar 2019 rückwirkend per 1. Januar 2018.
4. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend stationäre Behandlungen in der Forensischen Klinik gemäss KVG zwischen den Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 24. August 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
5. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend die Behandlung von Patienten in einer psychiatrischen Tagesklinik zwischen der Klinik Sonnenhalde AG und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 16. April 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
6. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend die Leistungsabgeltung nach TARPSY für stationäre psychiatrische Behandlungen zwischen der Klinik Sonnenhalde AG und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 16. April 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
7. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG zwischen Klinik Sonnenhalde AG und CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Vergütung von ambulanten psychiatrischen Leistungen gemäss KVG in der Tagesklinik vom 29. März 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.

8. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG zwischen Klinik Sonnenhalde AG und CSS Kranken-Versicherung AG et al. betreffend Leistungsabgeltung für stationäre psychiatrische Behandlungen gemäss KVG vom 28. März 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
9. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag zwischen Klinik Sonnenhalde AG und Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung von stationären, psychiatrischen Behandlungen von spitalbedürftigen Patienten in der allgemeinen Abteilung für Erwachsene gemäss KVG vom 12. März 2018 rückwirkend per 1. Januar 2018.
10. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend stationäre Rehabilitation zwischen REHAB Basel AG und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 10. September 2018 rückwirkend per 1. Januar 2019.
11. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG zwischen Rehab Basel AG und CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung für stationäre Behandlungen (Rehabilitation) gemäss KVG vom 2. Dezember 2018 rückwirkend per 1. Januar 2019.
12. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite der zu genehmigenden Tarifverträge Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat die eingereichten KVG-Tarifverträge betreffend Leistungsabgeltung in den Bereichen Psychiatrie und Rehabilitation sowie in der Tagesklinik geprüft und diese als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Folglich hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, als zuständige Kantonsregierung gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG, diese genehmigt.

